

Flüchtlingsdiskussion - auf Bitte ausgelagert

Beitrag von „TequilaSunrise“ vom 5. Januar 2017 12:56

Zitat von Schantalle

Dann kenne ich einige "Russlanddeutsche", Tschetschenen, Kurden, Portugiesen, Weißrussen, Kuwaiter, Iren, Italiener, Amerikaner, Dänen, Polen... (inklusive politisch korrektem Binnen-I) und kann mich nicht erinnern mit einem von ihnen je einen kulturellen Konflikt ausgefochten zu haben. Also wirklich nie

Ich kann mich an so einige kulturelle Probleme erinnern, die ich mit Russen, Indern und Ägyptern anno dazumals an der Uni schon erlebt habe. Patriarchalisches Gehabe à la "Du als Frau hast mir gar nichts zu sagen". Ich erlebe auch an der Schule tagtäglich, dass die Töchter von Kurden und Tamilern signifikant häufiger unter den patriarchalischen Vorstellungen ihrer Eltern zu leiden haben, als die Töchter von Mitteleuropäern. Es ist wirklich lächerlich, krampfhaft abstreiten zu wollen, dass bestimmte Verhaltensmuster und Denkweisen in gewissen Kulturkreisen häufiger auftreten, als in Mitteleuropa.

Nein, es sind nicht alle Menschen auf dieser Welt gleich. Ja, das führt gelegentlich zu Problemen im Umgang miteinander. Ja, das hängt auch von der grundsätzlichen kulturellen Prägung ab. Ja, wenn diese grundsätzliche kulturelle Prägung SEHR unterschiedlich ist, treten signifikant häufiger Probleme auf.

Nehmen wir das doch einfach mal zur Kenntnis und versuchen wir Wege aufeinander zu finden.